

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 5 (1932)
Heft: 10

Vereinsnachrichten: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ten Kurzwellenliebhaber vereinen. Von dieser Zeit beginnt eine schnelle Entwicklung der Kurzwellenbewegung. Eine Reihe von Kurzwellenausstellungen (in Warschau, Wilna, Lemberg und Posen), Kongressen, Kurzwellenwettbewerben, eine ungeheure Menge Qsl-Karten beweisen die Förderung der Kurzwellenbewegung. Der polnische Kurzwellenverband besitzt über 500 aktive Mitglieder und gibt seine eigene Zeitschrift «Der polnische Kurzwellenliebhaber» (Redaktion in Lemberg) heraus.

Unter den polnischen Kurzwellenamateuren gibt es viele wertvolle Spezialisten, die vor dem Ausland nicht zurückstehen. An der Spitze der polnischen Kurzwellenbewegung steht das Funkregiment, das gegenwärtig fünf Kurzwellenfunkstellen betreibt. Die Arbeit des Regiments geht in verschiedenen Richtungen vor sich:

- a) Prüfung des Kurzwellengeräts;
- b) Ausbildung der Kurzwellenspezialisten;
- c) Erforschung der Eigenheiten der Kurzwellen.

In nächster Zeit erscheint eine neue sehr liberale Verordnung: «Ueber die privaten Sendefunkstellen», die sicher die schnelle Entwicklung der Kurzwellenbewegung in Polen fördern wird.

(Fortsetzung folgt)

Beförderungen.

Im W.-K. 1932 wurden befördert:

Funker-Kp. 2: zum *Wachtmeister* die Korporale Brüngger Hans, Rufer Oskar, Angst Ernst, Dürsteler Oskar, Mäder Pierre.

Funker-Kp. 3: zum *Wachtmeister* die Korporale Albiker Rob. (Landw.), Kurth Hans (Landw.), Wegelin Friedrich. Zum *Gefreiten* der Motorfahrer Blöchlinger Robert.

AUS DEN SEKTIONEN

Zentral-Vorstand des EMFV

Off. Adresse: Zentralpräsident Dr. H. Wolff, Riehenstrasse 12, Basel.

SEKTION BASEL	OFFIZIELLE ADRESSE: WALDENBURGSTRASSE 25
----------------------	---

Morsekurse: Die Kurse beginnen nach Festlegung des Jahresprogramms an der Generalversammlung.

Stammtisch: Jeden Montag ab 2030 Uhr im Rest. des Hotel «Metropol».

Sektion Zürich: Generalversammlung 23. Oktober

Mutationen: Eintritt: Veith Heinrich, Jungmitglied, Maschinenzeichner, Leimenstrasse 65, Basel.

Generalversammlung 1932. Dieselbe findet Mittwoch, den 26. Oktober, 2030 Uhr, im Hotel «Metropol» statt. Allfällige Anträge müssen bis Dienstag den 11. Oktober im Besitze des Präsidenten Rudolf Graber, Waldenburgerstr. 25, Basel, sein. Teilnahme an der Versammlung obligatorisch.

Varia: Leider sind immer noch Jahresbeiträge ausstehend. Die Säumigen werden ersucht, umgehend ihren Verpflichtungen bis zum 11. Oktober nachzukommen.

Brunner.

SEKTION BERN	OFFIZIELLE ADRESSE: POSTFACH TRANSIT
---------------------	---

Ordentliche Generalversammlung 15. Oktober (Samstag), um 2000 Uhr, im Bürgerhaus (Männerchorsäali). Pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird unbedingt erwartet. Besonders die ältern Kameraden, die zeitweise unsichtbar sind, werden hoffentlich alle an diesem für die Sektion so wichtigen Anlasse erscheinen.

Traktandenliste: 1. Protokoll der letzten Hauptversammlung; 2. Mutationen; 3. Bericht über die Delegiertenversammlung; 4. Abnahme des Jahresberichtes; 5. Jahresrechnung und Revisorenbericht; 6. Wahl eines Präsidenten, Wahl von 6 Vorstandsmitgliedern; 7. Wahl der Morselehrer; 8. Wahl der Schützenmeister; 9. Wahl der Rechnungsrevisoren; 10. Wahl der Delegierten; 11. Wahl des Redaktors; 12. Festsetzung des Jahresprogrammes; 13. Festsetzung des Jahresbeitrages; 14. Verschiedenes.

Verkehrsübung. An nachstehenden Tagen findet eine Verkehrsübung statt zwischen Bern Funkerhütte und einer Station der diesjährigen Fk. R. S. mit Standort Andermatt, später Richtung Monte Ceneri.

Montag, den 3. Oktober, 2000. Mittwoch, den 5. Oktober, 2000.

Donnerstag, den 6. Oktober, 2000.

Die Rufzeichen und Wellenlänge (Langwellen) können leider an dieser Stelle noch nicht bekannt gegeben werden, da bei Redaktionsschluss zur Bestimmung einer günstigen Welle noch Vorversuche unternommen werden.

Verkehrsleitung in Andermatt: Hr. Major i. G. Moesch.

Verkehrsleitung in Bern: Kam. J. Studer.

Sämtliche Kameraden (auch ältere Funker!) und Gäste sind willkommen.

Ueber die Resultate werden wir später im «Pionier» berichten. Hg.

SEKTION WINTERTHUR	OFFIZIELLE ADRESSE: MYTHENSTRASSE 45
---------------------------	---

Generalversammlung: Donnerstag, den 20. Oktober, um 2000 Uhr, im Restaurant «Wartmann».

Morsekurs und Verkehrsreglement (St. Georgenschulhaus). Für Anfänger: Am 6., 13., 20., 27. Oktober, von 1930—2030. — Für Fortgeschrittene:

Sektion Winterthur: Generalversammlung 20. Oktober

An denselben Tagen von 2030—2115. — Sendeübungen: Bei genügender Beteiligung jeden Freitag ab 2000 Uhr im Sendelokal Restaurant «Schönfels» und bei Kam. Ernst.

Stammtisch: Jeden Donnerstag ab 2030 im Restaurant «Wartmann».

Egli.

SEKTION ZÜRICH OFFIZIELLE ADRESSE: POSTFACH FRAUMÜNSTER

Bericht über die Monatsversammlung vom 13. September 1932. 2030 Uhr eröffnet Präsident Sauter die gut besuchte Versammlung. Nach einem kurzen Rückblick über den am Klausen-Rennen durchgeführten Telefonverkehrsdienst gibt der Präsident bekannt, dass die diesjährige *Generalversammlung* Dienstag, den 23. Oktober, 2015 Uhr im Restaurant «Zimmerleuten» stattfinden werde, wo dann auch das Winterprogramm mitgeteilt wird. — An der am 2. Oktober 1932 in Olten stattfindenden *Delegiertenversammlung* wird unsere Sektion durch sieben Abgeordnete vertreten sein. Leider konnte die Traktandenliste der D.-V. nur ungenügend behandelt werden, weil die nötigen Unterlagen und Begründungen der einzelnen Anträge vom Z.-V. noch nicht eingetroffen waren. Der Präsident streifte jedoch das Traktandum «Diskussion über den Schweizer Pionier-Verband» mit einigen aufklärenden Worten über die im Juli in Zürich stattgefundene Zusammenkunft mit einer gewissen Anzahl Telegraphen-Offizieren. Die Sektion Zürich begrüsst den Ausbau und die Erweiterung des EMFV zu einem Schweizer Pionier-Verband durchaus, ist separatistischen Tendenzen absolut abhold und wird an der D.-V. für einen geschlossenen Zusammenschluss aller mit dem Nachrichtendienst betrauten Einheiten — vorab mit den Tg.-Pi. — eintreten.

Anschliessend folgte der *Vortrag von Kam. Degler* über den *Nachrichtendienst beim Stratosphärenflug von Prof. Piccard*. In viel eingehenderer Weise als in dem für die breitere Öffentlichkeit bestimmt gewesenen Bericht in der «S.I.R.Z.», orientierte uns der Referent über die grossen und vielseitigen Vorbereitungen für ein reibungsloses Funktionieren des Nachrichtendienstes, sowie über den Verlauf der Ballon-Verfolgungsfahrt. — Kam. Degler sei auch an dieser Stelle für seinen interessanten Vortrag bestens gedankt.

-Ag-

Redaktion: E. Brunner, Sektion Basel. — H. Hagmann, Sektion Bern. — R. Eichenberger, Sektion Schaffhausen. — W. Bohli, Sektion Winterthur.

Obmann: E. Abegg, Breitensteinstrasse 22, Zürich 6.

E. O. BÄR, Fein-mechanische Werkstätte, BERN

empfiehlt sich bestens für Anfertigung von kompletten 31

Apparaten ♦ Bestandteilen ♦ Massenartikeln
